

Waldbad-Geburtstag feucht und fröhlich

Bei herrlichem Wetter gab es drei Tage lang Sport und Spiel, Musik und Geselligkeit und jede Menge Badespaß / Riesiger Ansturm beim Drachenboot-Cup.



Foto: Hildegard Siebold

BAD SÄCKINGEN. 50 Jahre Waldbad: Sport und Spiel, Musik und Geselligkeit und natürlich jede Menge Badespaß bei herrlichem Geburtstagswetter standen im Mittelpunkt des dreitägigen Geburtstagsfests. Am Sonntag indes zogen am Vormittag heftige Gewitter über Bad Säckingen und setzten dem Jubiläumswochenende nach dem gelungenen Samstagabend-Konzert mit Jarda and the Heartbreakers fast ein vorzeitiges Ende – aber eben nur fast.

Dabei hatte alles so schön angefangen am Freitag. Was könnte spannender sein für kleine Badegäste, als nach dem ausgiebigen Planschen im erfrischenden Nass bei einer luftigen Karussellfahrt Runde um Runde auf nostalgischen Pferdchen zu drehen. Derweil genossen die Erwachsenen unter dem Schatten der Bäume Geselligkeit bei Speis' und Trank. Gerstensaft schenkten die Hochrhein-Paddler am Bierwagen aus, fruchtige Cocktails offerierte das Team der Tourismus GmbH um Tourismusdirektor Bernhard Mosandl.

Das Kinderplanschbecken wurde kurzerhand zur Chilling-Lounge umfunktioniert und lud zum Verweilen bei Kerzenlicht. Kein freier Stuhl fand sich auch beim Kiosk, wo Thomas

Grether und sein Team mit internationalen Snacks aufwarteten. Gegrilltes hatte die DLRG im Angebot. Dazu servierte DJ Mark Jagenow von Euro-Sound Oldies der 60er und 70er – Hits also, die up do date waren, als das Waldbad am 8. Juni 1963 seine Pforten öffnete und die bis heute ins Blut gehen.

Da wurden so manche Erinnerungen wach. Volkmar Krause etwa, der seit fast fünf Jahrzehnten Badeaufsicht für den DLRG-Ortsverein im Waldbad schiebt, hatte eigens zum Jubiläum sein erstes offizielles DLRG-Shirt von 1963 aus dem Schrank geholt. Derlei Gedanken waren den kleinen Schnuppertauchern noch fremd. Aber vielleicht erinnern sie sich in 50 Jahren zurück an ihren ersten Tauchgang im Waldbad. Mit viel Umsicht und Geduld brachte Ronny Fallert von der Tauschschule Hotzenwald den kleinen Badegästen das ABC des Tauchens bei. Hoch hinaus ging es dagegen für Papa Gert Dammann, den sechsjährigen Erik und seinen elfjährigen Bruder Kevin. Sie erlebten ihren ersten Hubschrauberrundflug über der Trompeterstadt. "Einfach alles war toll", erzählten die drei Männer über den Lüften von Bad Säckingen begeistert von ihrem luftigen Ausflug mit der Heli-Rent-GmbH aus Freiburg.

Auch der Sport wurde groß geschrieben. So hatte die Volleyballabteilung des TV um Martin Beltinger ein Jedermann-Beachvolleyball-Grümpelturnier organisiert. Selbst wenn Beltinger mit den Teams Wolfsrudel, dem TV Dogern und Mila Aiohara nur drei Mannschaften verbuchen konnte, zeigte er sich erfreut über das hohe Spielniveau der Hobbysportler. Vielleicht, so Beltinger, hätte es etwas mehr Werbung im Vorfeld gebraucht, denn im Grunde sei Beachvolleyball eine sehr beliebte Sportart. Daher resultiert auch sein Wunsch nach einer Zweifeld-Anlage. "Das wäre eine zusätzliche Attraktion für die Volleyballer und das Waldbad", zeigte er sich überzeugt.

Riesig war der Ansturm beim vierten Drachenboot-Cup der Hochrhein-Paddler. 25 Teams traten in den Kategorien Open, Damen/Jugend und Mixed an. Zwei Mannschaften sitzen je in einem Boot und paddeln nach Leibeskraften gegeneinander an. Eine derartige Kombination des Wett paddelns sorgte ganz zwangsläufig für Spaß bei den Fun-Sportlern und den Zuschauern. Erstmals standen bei den Damen die Maisenhardt-Joggele-Frauen auf dem Podest, nachdem die selbst ernannten "Sieger der Herzen" in den Vorjahren immer ganz hinten lagen. Vielleicht war ja der eigens mitgebrachte "Täfelebueb" in Person von Zunftmeister Joachim Butz der Glücksbringer für den Erfolg. Auch bei den Herren gab es einen Wechsel. Nach drei Siegen der Kanaligatoren über den Judoclub Kawaishi paddelten diesmal die Säckinger Judokas auf Goldkurs und verwiesen die Jungs von der Wehrer Bau GmbH auf Rang zwei.

Dem Gewitter zum Trotz spielte der Musikverein Obersäckingen am Sonntagmorgen wie geplant zum Frühschoppen auf. Noch einmal sportlich wurde es am Nachmittag bei nun wieder strahlendem Sonnenschein, als junge Turmspringer aus Stuttgart ihr Können demonstrierten.

Weitere Bilder stehen im Internet unter <http://mehr.bz/waldbad>

Autor: Hildegard Siebold